

Fast vollzählig

Man muss schon recht tief im Archiv graben und in der Zeit weit zurückgehen, um eine vergleichbare Beteiligung an der Traditionsveranstaltung namens Kreistagung zu finden. Nur zwei der dreizehn existierenden und arbeitenden Stadt- und Kreisschachbünde waren am 13. Februar 2016 in Trebbin nicht vertreten. So fand sie also auf Vermittlung von **Fred Metzdorf** im Parkhotel Trebbin statt, die „Tagung des Präsidiums des LSBB e.V. mit den Vertretern der Stadt- und Kreisschachbünde“, wie diese Veranstaltung offiziell heißt. **Hilmar Krüger** begrüßte die Anwesenden und rief gleich den wichtigen Tagesordnungspunkt zwei, die Nachwuchsarbeit auf.

Die Brandenburgische Vereins-Jugend-Mannschaftsmeisterschaft 2015/16 läuft nach Angaben von **Wolfgang Fischer** reibungslos. Die Mannschaften des Storkower SC (AK U 14) und von USV Potsdam (AK U 19) wurden zurückgezogen. Eine gemeinsame Endrunde aller Altersklassen findet in Lübbenau statt. **Hilmar Krüger** und **Jörg Zähler** bedankten sich bei **Wolfgang Fischer** für seine Arbeit. Die Landes-Einzelmeisterschaft wurde vom 29. Januar bis 2. Februar 2016 im Jugenddorf und Gut Gnewikow am Ruppiner See mit 129 Teilnehmern durchgeführt. Der Vizepräsident besuchte das Turnier. Gelobt wurden vom Jugendwart vor allem die guten Spielbedingungen. Auf Kritik stieß bei einigen Teilnehmern das Essen. Der Präsident lobte die gute Organisation und Berichterstattung. Die Turnierverantwortlichen befürworteten eine Austragung 2017 im gleichen Objekt am Ruppiner See.

Die Deutsche Meisterschaft in Willingen wird vom 14. bis 22. Mai 2016 durchgeführt. Als Delegationsleiterin steht **Martina Sauer** zur Verfügung. Ihr obliegt auch die Vorbereitung und Abrechnung. Ihre Auslagen werden vom LSBB getragen. Von allen Teilnehmern wird eine Umlage erhoben, um wenigstens einen der beiden Betreuer vor Ort zu bezahlen.

In Brandenburg/Havel werden am 2. und 3. Juli 2016 die Brandenburgischen Kinder- und Jugendsportspiele durchgeführt. **Maik Rettig** erstellt hier demnächst die Ausschreibung.

Der Landessportbund bat um Vorschläge für die Neufassung der Sportförderrichtlinien 2017/18. **Carsten Stelter** sammelt Vorschläge für die Förderrichtlinie Kooperation Schule/Verein und leitet diese dann nach Potsdam weiter. **Hilmar Krüger** regte an, dass **Carsten Stelter** diese Vorschläge im Namen des Präsidiums unterbreitet. Der Präsident bedankte sich bei allen Nachwuchsverantwortlichen für ihre Arbeit.

Es schloss sich der nächste Tagesordnungspunkt an: die Ausbildung. **Carsten Stelter** informierte über die aktuelle Situation. In diesem Jahr sind folgende Lehrgänge geplant: C-Trainer-Lehrgang vom 22. bis 24. April 2016 in der Jugendherberge Berlin-Wannsee (Lektor **Carsten Schmidt**); Schiedsrichter-Lehrgang vom 11. bis 13. März 2016 in Fredersdorf-Vogelsdorf (Lektor **Martin Sebastian**). Die Teilnehmer werden die Schiedsrichter bei der Brandenburgischen Schulschachmeisterschaft am 12. März 2016 unterstützen. Im vergangenen Jahr wurden acht neue C-Trainer ausgebildet. Der Präsident empfahl dem Referenten eine Übersicht mit den aktiven C-Trainern zu erstellen. Daraus lässt sich das Verhältnis von Ausbildung und Einsätzen ableiten.

Der Landesspielleiter regte die Einführung eines ‚Verbands-Schiedsrichters‘ an, dessen Lizenz nur im LSBB anerkannt wird. In anderen Landesverbänden wird dies bereits erfolgreich praktiziert. Vorgesehen sind Tageslehrgänge für Mannschaftsleiter und Interessierte auf freiwilliger Basis. Ab der Saison 2017/18 soll die Benennung eines Schiedsrichters bei Mannschaftskämpfen vorgeschrieben werden.

Auch der Tagesordnungspunkt vier „gehörte“ **Carsten Stelter**. Es ging um den Landesstützpunkt. Seine Aktivitäten stellte der Leiter dar. Zwei angebotene Wochenendlehrgänge im vergangenen Jahr wurden von zu wenigen Kaderspielern angenommen. Als Konsequenz werden jetzt mehr Einzelmaßnahmen finanziell unterstützt. Im Frühjahr 2016 sind folgende Kaderlehrgänge geplant: 20. Februar 2016 in Briesen, 20. Februar 2016 in Potsdam, 28. Februar 2016 in Falkensee, 19. März 2016 in Falkenberg/E., 2. April 2016 in Falkensee. Die Honorartrainerabrechnung und die Abrechnung des Landesstützpunktes für das vergangene Jahr sind fristgemäß beim Landessportbund erfolgt. **Hilmar Krüger** lobte die Tätigkeit von **Carsten Stelter** und dankte für seine Berichte zur Ausbildung und zum Landesstützpunkt.

Von besonderem Interesse sind immer die Ausführungen zu den Finanzen. **Jakob Daum** informierte über die gegenwärtige finanzielle Situation des LSBB. Die DSB-Beitragsrechnung stimmt in allen Altersklassen mit den selbst berechneten Beträgen überein. In diesem Jahr beträgt die Rechnung 11.975,00 € in drei Raten.

Die Kassenprüfung fand am 5. Februar 2016 für den Bereich des LSBB ohne Beanstandungen statt. **Fred Metzdorf** lobte die korrekte und übersichtliche Finanzarbeit von **Jakob Daum**. Diese sei beispielhaft. Der Präsident bedankte sich für die schnelle Übersendung des Protokolls der Kassenprüfung. So schnell habe er dies nach noch keiner Prüfung erhalten. Im Protokoll kritisierten die Kassenprüfer den noch nicht abgerechneten Vorschuss für die Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaft vom 6. bis 12. September 2015 in Berlin (1.525 €). **Dieter Klebe** räumte das Versäumnis ein und entschuldigte sich dafür. Er übergab dem Schatzmeister die Abrechnung bei dieser Sitzung.

Das Finanzamt Frankfurt (Oder) hat für die Jahre 2012 - 2014 den Freistellungsbescheid erteilt.

Thomas Noack informierte über das Nachwuchskonto und sprach sich für eine zielorientiertere Verwendung der Bußgelder aus dem Mannschaftsspielbetrieb des LSBB aus. Für den Nachwuchsbereich findet die Kassenprüfung am 5. März 2016 statt. Die Unterlagen für die Senioren übergab der Referent den Kassenprüfern bei dieser Tagung. Der Präsident bedankte sich für die vorbildliche Arbeit von **Jakob Daum**.

Neben den Finanzen richtet sich die Aufmerksamkeit auch immer wieder auf den Spielbetrieb. Dank der tadellosen Arbeit der Spielkommission, insbesondere von **Wolfgang Fischer**, läuft der Mannschaftsspielbetrieb reibungslos. Die Tagungsteilnehmer befürworteten eine Verlegung des traditionellen Termins der Landes-Einzelmeisterschaft im nächsten Jahr auf den 28. April bis 1. Mai 2017. Der vorläufige Terminplan 2016/17 wurden den Teilnehmern vorgestellt. Der endgültige Plan wird beim Kongress verteilt. Der Landesspielleiter bat darum, dass ihm die Termine von überregionalen Turnieren mitgeteilt werden, um diese in den Terminplan einzuarbeiten. Die Landes-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2016 fand am 23. Januar 2016 in Potsdam mit 11 Teams statt. An der norddeutschen Meisterschaft in Bremen am 28.02.2016 nehmen Lok RAW Cottbus, SC Empor Potsdam und der Potsdamer SV Mitte teil. Mit einem Aufruf von **Wolfgang Fischer** auf der LSBB-Internetseite werden ab Spätsommer dieses Jahres Ausrichter für Landesmeisterschaften 2017 gesucht. Der Landesspielleiter dankte den Vereinen, die in dieser Spielzeit Landesmeisterschaften ausgerichtet haben bzw. hatten. Die Ausschreibung für die Landes-Blitz-Einzelmeisterschaft am 19. März 2016 in Potsdam wurde veröffentlicht. Die Landesmeisterschaft vom 5. bis 8. Mai 2016 wird in Oranienburg durchgeführt. In Thyrow wird die Landes-Schnellschachmeisterschaft am 23. April 2016 ausgetragen. Der Präsident dankte dem Landesspielleiter für seine informativen Ausführungen.

Der zuständige Referent **Dieter Klebe** berichtete über die Senioren. In Miedzyzdroje wird das 24. offene Brandenburgische Seniorenturnier vom 16. bis 26. Juni 2016 durchgeführt. Vom 6. bis 12. September 2015 fand die Deutsche Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände in Berlin mit 28 Mannschaften statt. Brandenburg 1 belegte Platz acht. Brandenburg 2 landete auf Platz 19. Die 22. Offene Seniorenmeisterschaft von Brandenburg 2015 in Barlinek (Polen) vom 29. September bis 9. Oktober 2015 ist mangels ausreichender Teilnehmerzahl ausgefallen. Eine von **Dieter Klebe** hinterlegte Kautions in Höhe von 500 € verfällt eventuell nicht, wenn das Turnier in diesem Jahr dort stattfindet. Dies klärt der Referent in Kürze vor Ort. Falls die Kautions bereits verfallen ist, wird das Turnier Ende September in Templin durchgeführt. Die Durchführung der Landes-Mannschaftsmeisterschaft im Schnellschach ist Ende Mai 2016 geplant. Anfang Mai 2016 findet der Länderkampf mit Berlin statt. An der Deutschen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2016 in Wernigerode nimmt nur eine Mannschaft teil, die vom LSBB finanziell unterstützt wird. Die mögliche Teilnahme eines zweiten Teams wird nicht aus LSBB-Mitteln bezuschusst. **Hilmar Krüger** dankte dem Referenten.

Nicht ganz so umfangreich war der vorletzte Tagesordnungspunkt (Verschiedenes). Der Saal im Parkhotel Trebbin steht am 4. Juni 2016 ab 9:30 Uhr für den LSBB-Kongress zur Verfügung. Bis zum 31. März 2016 können Anträge an den Kongress an den Geschäftsführer übermittelt werden, damit diese Bestandteil der Kongressunterlagen werden.

Carsten Stelter sprach das Problem der Umsetzung der Informationsserie zur Verbandsentwicklung in den Vereinen an. Zwei Drittel der Vereine und Abteilungen im LSBB haben, beziehungsweise hatten bereits damit gearbeitet. **Carsten Stelter** regte einen Ideenpool an, um noch zielgerichteter auf die Anliegen der Vereine eingehen zu können. In einem ersten Schritt schreibt der Geschäftsführer die Vereine und Abteilungen an, die bisher kein Interesse an dem Informationsmaterial gezeigt haben.

Jörg Zähler sprach die Problematik an, die Teilnehmer der Schulschach-Arbeitsgemeinschaften für die Mitgliedschaft in den Vereinen zu gewinnen.

Abschließend bedankte sich **Hilmar Krüger** bei den Anwesenden für ihr ehrenamtliches Engagement. Der Präsident brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, auch weiterhin gemeinsam zum Wohle des Schachsports in Brandenburg zu wirken. Insbesondere Mitgliederwerbung ist wichtig.

Norbert Heymann